



Nach einer Photographie von Ad. Braun & Co., Dornach.

Der Wasgenwald (bei Harpoldsweiler, 318 m), ein waldbedecktes, kuppenreiches Massengebirge. Seine Vorhöhen erreichen hier 500 m und fallen steil zum Rheintale ab. Am Fuße des Gebirges Obst- und Weinbau, in den Randstädten Spinnereien und Webereien.



Der Schwarzwald, ein Massengebirge wie der Wasgenwald. Talzüge an der Schwarzwaldbahn im Südental. Die unteren Gehänge des Schwarzwaldes, die sich unmittelbar aus der Rheinebene erheben, prägen im Schwunde der Obstgärten und Nebengehänge. Die mittleren Teile tragen herrliche Tannenwälder, deren schlanke Stämme auf dem Boden und dem Rheine verläßt werden und die das Material zur Herstellung der weltbekannten Schwarzwälder Uhren liefern. Die höchsten Kämme und Gipfel des Gebirges sind waldbes und mit Gras, Moos und Heidekraut bewachsen. Das Südental erschließt den schönsten Teil des südlichen Schwarzwaldes und die Bahn mit ihren zahlreichen Tunneln gewährt reizvolle Ausblicke auf Wälder, Wiesen, Schluchten und Wasserfälle.